

Halle und Umgegend.

Hallesche Nachrichten.

[Die Kaiserin] besucht neulich Dispositionen zufolge am Sonnabend auch das Hotel...

[Die Kaiserin] ist am heute morgen 7 1/2 auf dem hiesigen Bahnhofe an und fuhr 7 45 nach Erfurt weiter.

[Prinz Leopold von Bayern] besichtigte heute mit seinen beiden Adjutanten den Zoologischen Garten...

[Der Fürst von Waldeck und Pyrmont] der gestern hier eintraf und bei Herrn Geh. Kommerzienrat Hübler, Luisenstraße, Wohnung nahm...

[Unsere beiden Bürgermeister] sind von Kaiser Auszeichnungen versehen worden.

[Der Verkehr unserer Straßenbahnen] ruft am nächsten Sonntag bis zur Abfahrt des Kaiserzuges in der inneren Stadt vollständig...

[In neuem Drama] werden am nächsten Sonntag der Doktor und die vier Dekane unserer Universität...

[Kaiserwetter] prophezeit die Stürme für den Sonntag. Die Brognose lautet: Angenehm, wolfig mit Sonnenschein, trocken und warm.

[Für die Militärwache] welche die Posten vor den Wohnungen der fürstlichen Häuser zu stellen hat...

[Für Katerparade] Zur Begabung von Preislingen machen wir darauf aufmerksam...

[Die Wahlkommission der kommunalen Vereine] hat gestern abend im Hotel „Stadt Berlin“ eine Sitzung abgehalten.

[Der Vergabepunkt] an dem Dr. Fr. Hübsch mit dem Umland ausgedehnt und hat die Wahlgeschäfte des künftigen Oberbürgermeisters wieder übernommen.

[Das philharmonische Orchester] wird für die Winterhalbe vergrößert. Herr Kapellmeister Johannes Welter wird während des Winters vier große Konzerte mit Solfisten veranstalten.

[Das neue Programm im Ballhoftheater] hat Vorzüge mancherlei. Eine Nummer, bei der das Publikum auf das lebhafteste interessiert wird...

sanftwirkung verbinden. Die Gste Courette Luise Dumond erfreut durch mehrere Vorträge, die sie zu gasellen Tänzen singt.

[Das Leipziger Singspieler- und Burlesken-Ensemble] gibt a. z. in den „Hollis-Gefällen“ Vorstellungen.

[Das 50jährige Geschäftsjubiläum] bejahen gestern die altrenommierte Weinhandlung von H. Hofmann & Co.

[Kaiser-Fantastik] Am Dekorations-Gesicht des Herrn Paul Danneberg (Kleine Lichtstraße 18a) sind heute nachmittags die Kaiser-Kantaten...

[Wie viel wiegt eine Person mehr nach dem Gewicht?] wurde fälschlich von einer Person, nicht von Bier...

[Ferienüberseher] Friseurwiese (Pree) ist am Expedienten mit Halle angefahren, ausgenommen am Wodentagen von 9-12 vormittags und 3-7 Uhr nachmittags.

[Hallischer Wochenmarkt am 3. Septbr.] Butter pro Stück (1/2 Pf.) 55-70 W., Eier pro Mandel 1-1,10 W., Hühner, alte, pro Stück 1,50-2,40 W.

[Am Galkhof tot aufgefunden] wurde gestern in Berlin der 50 Jahre alte Tischler Paul Feiler aus Halle.

[Die Feuerprobe] wurde gestern vormittag nach der Brandversicherung geprüft, da ein Teil derselben eingestürzt und in Brand geraten war.

[In Dörfchen] wurden von der Gemeindevorstellung die Herren Antonischer Albert Senze zum Gemeindevorsteher und Gutsbesitzer Albert Weislich zum Schassen wiedergewählt.

[Verbands-Nachrichten] Der Verband Deutscher Bureaubeamten, Kreisverband in Halle...

[Der Marine-Verein] hielt gestern abend eine gut besuchte General-Versammlung ab.

[Die Vertreter der Kabalvereine und Einzelkämpfer] haben heute abend im Restaurant „Herzog Albrecht“...

[Stadtkommission] Sonntag, den 6. September, abends 8 Uhr wird Herr Pastor Kopping im großen Saal des Stadtkommissionärs...

Aus dem Leserkreis.

Ausschließ der Großwäcker und Zrothner Kinder von der Tribüne.

Für die ersten Klassen der hiesigen Volksschule ist bekanntlich in dankenswerter Weise auf dem Maxplatz eine Tribüne errichtet.

Wie es Recht ist für alle!

Universitäts- und Hochschulausrichten.

w. Dr. Wilhelm König, ordentlicher Professor der Anatomie und Direktor des k. k. anatomischen Instituts der Universität Halle-Wittenberg ist zum Geh. Medizinalrat ernannt worden.

Wissenschaft, Kunst, Literatur.

Des Schauspielers Emil Deventz hat die Nachwelt am 4. September gedankt. Am diesem Tage vor hundert Jahren wurde Emil Deventz, der berühmteste von den drei Brüdern des großen Ludwigs Deventz, in Berlin geboren.

Am 1. September wurde fälschlich von einer Person, nicht von Bier, sondern aus wissenschaftlichen Gesichtspunkten am Gewicht einer Wette gemacht.

Am 3. September wurde fälschlich von einer Person, nicht von Bier, sondern aus wissenschaftlichen Gesichtspunkten am Gewicht einer Wette gemacht.

Am 4. September wurde fälschlich von einer Person, nicht von Bier, sondern aus wissenschaftlichen Gesichtspunkten am Gewicht einer Wette gemacht.

Am 5. September wurde fälschlich von einer Person, nicht von Bier, sondern aus wissenschaftlichen Gesichtspunkten am Gewicht einer Wette gemacht.

Am 6. September wurde fälschlich von einer Person, nicht von Bier, sondern aus wissenschaftlichen Gesichtspunkten am Gewicht einer Wette gemacht.

Am 7. September wurde fälschlich von einer Person, nicht von Bier, sondern aus wissenschaftlichen Gesichtspunkten am Gewicht einer Wette gemacht.

te Anmerkung der Teilnehmer auf die Notwendigkeit, Maßnahmen zur Bekämpfung der Tuberkulose lenkte der Kinder- und Berufsausschuss zu treffen. Nach der sehr beifällig aufgenommenen Rede des Bräutigam erricht der Direktor des belgischen Gesundheitsamtes Devo das Wort, um die Pflicht des Staates darzutun, hygienische Maßregeln mit geeigneten Anreizen mitzutheilen, wenn diese auf dem Wege der Bekämpfung nicht möglich ist. Es wurde noch Vertreter verschiedener Nationen, darunter der deutsche Generalarzt Dr. Schjerning. Danach eröffnete Devo selbst die in einer öffentlichen Schule unterbreitete Ausstellung für Volkshygiene.

Die große Segantini-Ausstellung des Leipziger Kunstvereins, von der wir unter vorigen Bericht in einer ausführlichen Notiz berichten konnten, wird nicht weniger als 60 überaus wertvolle zum Teil sehr große Gemälde- und Zeichnungen umfassen, die den ganzen Oberfläch des Museums füllen werden. Darunter befinden sich Werke aus allen Schöpfungsperioden des Meisters, von seiner ersten Epoche an bis zu seinem Tode, wobei die Ausstellung in ihrer Zusammensetzung Gelegenheit bieten wird, einen augerz interessanten Überblick über den Gesamtverlauf eines der größten Künstler unserer Zeit zu gewinnen.

Gerichtsverhandlungen.

Colmar, 1. Sept. Wegen Verletzung des Deutschen Kaisers hatte sich dieser Tage ein Franzose vor der belgischen Strafkammer zu verantworten. Der Angeklagte behauptete, daß er mit einem Landsmann eine Wirtschaft in Oberbrabant, in der ein Stüb des Kaisers sich befand, um Besatzung. Mit Bezug auf dieses Stüb ließ er sich zu den häufigen Verhörungen gegen den Kaiser hinrichten, weshalb seine sofortige Verhaftung erfolgte. Im Gefängnis unterlag er einem vergeblichen Selbstmord, indem er mit einem Schmelzblech die Mauer zu durchbrechen suchte; es entstand dadurch eine große Verwundung der Mauer. Die Strafkammer verurteilte jetzt den belgischen Franzmann zu 4 Monaten Gefängnis.

Standesamtliche Nachrichten.

Landesamt Halle S. (Steinweg 2), 2. Sept.
 Geboren: Schloffer Ernst Hilte L. Margarete (Bismarckstr. 7a), Gebirgsbau-Stationen-Militär-Wilhelm Philipp Heyder T. Helene (Döbmitzstr. 46), Magister-Stiftung Paul Teichert T. Margarete (Gartenstr. 10).
 Gestorben: Schloffer Gustav Hugo S. Fritz, 11 Mon. (Ludwigstr. 49) Schürcks Andreas Kaiser S. Fritz, 1 J. (Schwefelstr. 22).

Kirchliche Anzeigen.

St. Franziskus- und St. Elisabethskirche: Sonntag morgens 7 Uhr Andacht; 8 Uhr Hochamt u. Predigt; 9 Uhr heil. Messe. St. Marienkirche in Halle: St. Elisabethskirche: Sonntag vorm. 7 Uhr St. Marien: 8 Uhr Hochamt u. Predigt.
 Trotha-Pfarrkirche: Sonntag vorm. 8 Uhr P. Jung. Amtsvorbes. Diat. Dr. Jenitz.
 Union-Vereinigter Gemeinden (Neues Dorf, Markt 16, Eingang hinter Brunnen, 2. Tor rechts). Regelmäßige, öffentliche Versammlungen: Sonntags vorm. 10 Uhr Gottesdienst; ab 8 Uhr Verkündigung des Evangeliums. Dienstag ab 8 Uhr Gebetsstunde. Donnerstag ab 8 Uhr Bibelstudium, Prediger u. Mitarbeiter der Gemeinde Götlich.
 Synagogen-Gemeinde: Freitag abend 7 Uhr, Sonnabend vorm. 8 1/2 Uhr Gottesdienst.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Leipziger Hypothekbank. Die am 1. Okt. fälligen Zinsabgaben von Pfandbriefen der Bank werden bereits vom 15. Sept. ab zinsfrei eingelöst (s. Bekanntmachung in dieser Nr.).

Zahlungs-Einstellungen.

Namen	Wohnort	Amtsgericht	Stichtag	Ann. Term.	Ann. Frist	L.G. Ver.	Prat. Term.
E. L. Franke, Tischler	Waldkruh.	Augustsburg	27.8.	15.9.	25.9.	28.9.	
E. W. Hoyer, Schuhwdr.	Chemnitz	Chemnitz	27.8.	15.9.	24.9.	24.9.	
J. W. A. Th. Sander, Schmittwaren-Händler	Chemnitz	Chemnitz	27.8.	31.9.	24.9.	15.10.	
G. Wegner, Kaufmann	Chemnitz	Dörmnitz	27.8.	31.9.	24.9.	10.11.	
L. Borchgrevink, Kfm., Inh. d. Firma Lippsa Bargmann, H. und u. Speditionsgesellsch.	Düsedorf	Düsedorf	26.8.	8.10.	25.9.	23.10.	
W. Schombert, Kaufm.	Gieszen	Gieszen	27.8.	15.9.	25.9.	26.9.	
F. Heine, Kaufm.	Lamburg	Lamburg	27.8.	15.9.	25.9.	12.10.	
F. Wegner, Kaufm.	Neustadt	Neustadt	28.8.	21.9.	24.9.	30.9.	
F. Ritzmann, Kaufm.	Leuchta	Leuchta	28.8.	25.9.	19.9.	10.10.	
B. Rosenfeldt, Kfm.	Fahr	Neuwied	27.8.	21.9.	23.9.	23.9.	
A. Doll Levin, Kaufm.	Saargirren	Saargirren	27.8.	21.9.	17.9.	17.10.	
Personenvereine "Produkten-Vertriebs-Verein", "Hirschberg und Umgebung"	Kirchberg	Stolberg	27.8.	30.9.	26.8.	17.10.	
Franz Ernst, Kaufm.	Wilhelmsb.	Wilhelmsb.	27.8.	17.10.	16.9.	24.10.	
Firma W. Hasemann & Sohn	Schönwald	Ziegenhals	26.8.	31.10.	22.8.	17.11.	

Schiffsnachrichten.

Hamburg, 2. Sept. Bewegungen der Dampfer der Hamburg Amerika-Linie. Die nächsten Abfahrten von Post- und Passagier-Dampfern laufen statt: Nach New York: 1. 9. Deutschland, 2. 9. Blücher, 3. 9. Palatia, 10. 9. Auguste Viktoria, 12. 9. Pennsylvania, 17. 9. Moltke, 19. 9. Patricia, 24. 9. Fürst Bismarck, 29. 9. Phoenix, 4. 10. Deutschland, 1. 10. Blücher, 10. 10. Pretoria, 3. 11. Auguste Viktoria, 10. 10. Graf Waldersee. Nach Boston: 10. 9. Armenia, 24. 9. Assyria, Nach Baltimore: 2. 9. Cecilia. Nach Philadelphia: 12. 9. Armenia, 19. 9. Assyria, Nach Washington: 1. 9. Hungaria, 9. 9. Teutonia, 12. 9. Gulf of Genoa. Nach Mexiko: 5. 9. Castilla, Nach Montreal: 3. 9. Teutonia, 17. 9. Granaria. Nach Ostasien: 10. 9. Suevia, 17. 9. Hamburg, 30. 9. Aragonia.

Waren- und Produktenberichte.

Halle, 3. Sept. Bericht über Stroh, Heu etc., mitgeteilt von Otto Westphal. Preise für 50 kg, und zwar bei Partien frei Bahn, bei einzelnen Fuhren frei Hof hier. Die Partienpreise sind fett, die Einzelpreise sind in Klammern gesetzt. Roggen-Langstroh (Handstroh) 175 (200) M., Maschinenstroh: für Papierfabriken: Roggenstroh 110 M., Weizenstroh 100 M., für Streuungszwecke: 135 M. (110 M.), Breidstroh 160 M. Weizenheu, liegend oder Thüringer, beste Sorten 3.00-3.25 (3.25-3.50) M., minderw. Sorten 2.50 bis 2.80 M. Kiechur: erster Schnitt, beste Sorten 3.00-3.25 (3.25-3.50) M., minderwertige Sorten ohne Angebot. Torfneu, in 200 Centner-Ladungen frei Bahn hier, 110 M., in einzelnen Ballen vom Lager hier 160 M. Hecksal, gesamt und trocken, aus altem Stroh, led. Frisch, frei Bahn hier 1.65-1.90 M., im einzelnen vom Lager hier 1.45-2.10 M., aus neuem Stroh bei Partien, frei Bahn hier 1.40-1.50 M.
 Met. Al.
 Hamburg, 2. Sept. Silber 78 1/2 B., 78 2/5 G.
 London, 2. Sept. Silber 161 1/2.
 New York, 2. Sept. Silber 29 1/2-40, Kupfer 13 1/2-13 1/2 Doll.

Berliner Börse vom 3. September.

[Fernsprechnotiz der Saale-Ztg.]

Von der Fondsbörse. Die Nachrichten aus Macerlonien stimmen gleich zu Beginn des Verkehrs und lassen auch hier eine lebhaftige Tätigkeit nicht aufkommen. Bei sehr geringen Umsätzen hielten sich die Kursveränderungen in engen Grenzen. Der Rückgang der Prozent. Deutschen Reichsanleihe um 0.20 Proz. rief gleichfalls einen Druck auf die Tendenz aus. Von Banken und Industriemärkten stellten sich Eisen- und Kohlenmärkte gleichmäßig niedriger. Von Baluen österreichische auf die Kurse des Heimatlandes nachgehend. Dagegen Kanada besser auf den guten Eindruck, den die Rede des Sekretärs des Schatzamtes Schaw über beachtliche Besserungen des amerikanischen Finanzsystems gemacht hat. Schiffahrtsaktien lagen recht fest.

Eisenbahn-Stamm-Aktien.

Dortmund-Gronau-E	6 1/2	---
Halle-Helstedt	3 1/2	---
Lübeck-Büchen	6 1/2	---
Marienburg-Weikow	1 1/2	---
Ostpreuss. Südbahn	4 1/2	---
Hal. Meridionalbahn	8	---
Hal. Mitteldeutsche	1 1/2	---
Canada-Pacific	5	124 00a
Transvaal-Akt.	12 1/2	163 00a
Luxemb. Fr. Akt.	8 1/2	157 50a

Kursnotierungen

3. Sept. 2 1/2 Uhr nachm.

Banknoten.

Englische Banknote	20 3/16	---
Französische Note	81 00a	---
Holländische Note	81 1/16	---
Russische Note	216 1/16	---
Schweizer Note	---	---

Deutsche Fonds- u. Staatspap.

Deutsche Reichs-Anl.	3 1/2	101 70a
do. do.	3 1/2	101 60a
do. do.	3	89 60a
Preuss. Cons. Anleihe	3 1/2	101 40a
do. do.	3 1/2	101 60a
do. do.	3	87 70a
Holländische Staats-Anl.	5 1/2	---
do. do.	4	103 60a
Landsch. Centr.-Fibr.	3 1/2	87 20a
do. do.	3	88 20a
do. do.	4	104 10a
Sächsisch. Anleihe	3 1/2	85 20a
Bayer. Anleihe	3 1/2	100 40a
Hamburger Rente	3 1/2	102 00a

Ausländische Fonds.

Buen. Arg. G. A. 5000	---	---
Ital. Anleihe	4	102 90a
Mex. 5% G. A. 1899	5	102 60a
Oester. Gold-Rente	4 1/2	---
do. Silber-Rente	4 1/2	100 40a
Port. Staats-Anl. 88-90	10 1/2	103 00a
Rumän. Anleihe VIII.	5	98 50a
do. do. 1881	4	85 80a
Russ. kons. Anleihe	3 1/2	---
do. Gold-Rente 1884	4	---
do. kons. Eisen-Anl.	4	---
do. do. Serb.	4	---
Serbische Gold-Fibr.	4	---
do. Rente 1895	4	71 30a
Spanier-Ext. gr. Stücke	4	---
do. do. kl. do.	4	81 20a
Technische Gold-Fibr.	4	102 00a
Ungar. Goldrente 1000	4	---
do. do. 100	4	100 25a
do. do. 500	4	100 25a

Bank-Aktien.

Berliner Bank	3 1/2	101 10a
Berliner Handels-Ges.	7 1/2	153 50a
Reinhard Disk-Bank	4	111 70a
do. Wechsel-Bank	4	114 00a
Comm. u. Disk. Hamb.	6	117 75a
Dessauer Landesbank	6	136 70a
Deutsche Bank	11	211 75a
do. Genossenschaftsb.	4	100 50a
Diskonto-Kommandit.	6	127 10a
Dresdener Bank	6	146 30a
Dresdener Kred.-Anst.	8	112 20a
Kreditanstalt	fr. z.	---
Mitteldeutsche Kreditb.	5	114 50a
Nationalb. f. Deutschl.	5	119 40a
Oesterreich. Kreditb.	8	202 50a
Preuss. Boden-Kredit	7	145 40a
do. Centr.-Bod.-K.	9	180 50a
Reichsbank	5 1/2	101 20a
Russische Bank	5	119 50a
Sächsische Bank	5	128 25a
Schaaffhaus Bank-V.	5	133 00a
Schlesisch. Bank-Ver.	6 1/2	144 30a

Schluss-Kurse, nachmittag 2 1/2 Uhr.

Oester. Kreditaktien	202 50
Berliner Handelsb.	133 00
Dresdener Bank	146 30
Deutsche Bank	211 00
Diskonto-Kommandit.	186 62
Dresdener Bank	146 30
Nationalb. f. Deutschl.	119 40
Schaaffhaus Bankverein	133 10
Oester. Stab-Akt. (Franz.)	139 60
Schlesisch. Akt.	144 30
Gothaer Bank	189 50

Warschau-Wiener Eisenb.	---
Bochumer Eisenb.	186 75
Dresdener Eisenb.-Akt.	223 00
Landsch. Eisenb.	---
Gelsenkirchen Bergw.	186 00
Harpener Bergbau	181 75
Leibniz Eisenb.	170 60
Hamburg Packetfahrt	104 30
Nordl. Lloyd	101 40
Dynamit-Fabrik	155 00
Leidens: schwach.	---

Produktenbörse.

Berlin, 3. September

Weizen 1000 kg	Sept. 162 50, Okt. 163 50, Dez. 165, — M.
Roggen 1000 kg	Sept. 131 25, Okt. 133 50, Dez. 136, — M.
Hafer 1000 kg	Sept. 129 50, Dez. — M.
Mais 1000 kg	rumter loco Sept. 118 75, Dez. — M.
Rübel 100 kg	Oktober 46, —, Dezember 46, 20 M.
Spiritus 70er loco	---

Die anscheinlich höheren amerikanischen Notierungen blieben hier völlig unberücksichtigt, weil die Notierungen in Weizen und Roggen per September die Kaufkraft überweg. Bei abnehmenden Preisen blieb die Tendenz träge, zumal vom Inlande mehr Warenofferten vorlagen und die Mühlen grosse Zurückhaltung bekundeten. Hafer, Mais und Rübel behauptet, Spiritus nicht gehandelt.

Zucker.

Magdeburg, 3. Sept. (Telegr.) Konzucker, 88, vor, ohne Sack, —, Nachprodukte, 75, vor, ohne Sack, —, Gesel.-Stückel, Brodraffinierter, ohne Fass 20 95, Kristallzucker, mit Sack 20 70, Gem. Raffinierter mit Sack 20 70, Gem. Melis mit Sack 19 95, Röhrenzucker, I. Produkt, Transit i. a. B. Hamburg per September 16 75 Gd., 16 85 Bz., — bez., per Oktober 17 80 Gd., 18 00 Bz., 17 95 bez., per November-Dezember 17 85 Gd., 17 90 Bz., — bez., per Januar-März 18 10 Gd., 18 15 Bz., 18 12, bez., per Mai 18 30 Gd., 18 35 bez., Rubig.
 * Bei Abnahme von 400 Ztr. und Ablieferung für erste Hälfte September, für zweite Hälfte September 12 1/2, Pf. weniger.
 Hamburg, 3. Sept. (Telegr.) (Vormittagsbericht) Röhrenzucker, I. Produkt, Basis 88, Rendement neue Unze frei an Bord, Hamburg per September 16 80, per Oktober 17 95, per Dezember 17 90, per März 18 15, per August 18 65, Rubig.

Letzte Telegramme.

Potsdam, 3. Sept. Der Kronprinz ist heute 2 1/2 Uhr hier eingetroffen.
 Wladimir, 3. Sept. In der ersten ungarischen landwirtschaftlichen Maschinenfabrik find sämtliche Eisenblecher und Stößelarbeiter wegen Lohndisputations im Streik getreten.

Paris, 3. Sept. "Petit Journal" erzählt aus Clermont Ferrant: Bei den Märschen des 92. Infanterie-Regiments habe man festgestellt, daß mehrere Schiffe auf Offiziere abgegeben worden seien. Es ist niemand verwundet worden; die Untersuchung ist eingeleitet.

Paris, 3. Sept. Infolge der großen Hitze, die hier seit einigen Tagen anhält, sind vier Personen am Hitzschlag gestorben.
 Wladimir, 3. Sept. In der Goldschmiedefabrik nach gestern abend Feuer aus, welches das ganze Gebäude ergriff. Die Feuerwehr und Truppen waren sofort zur Stelle; trotzdem konnte der Brand bis Mitternacht nicht unterdrückt werden.

Reise des Kaisers nach Erfurt.

Dresden, 3. Sept. Vom Hauptbahnhof erfolgte 1 1/2 Uhr die Abfahrt des Sonderzuges für die sich zur Parade des XI. Armekorps bei Erfurt begebenden Gäste. Prinz Albrecht von Preußen, Prinzregent von Braunschweig, hat sich eine leichte Erkältung zugezogen und ist deshalb im Heidenjochslohe zurück geblieben. Der Herzog von Meiningen erhielt den Orden zur Krone. Auch die Großherzogin von Sachsen hat Dresden verlassen.

Leipzig, 3. Sept. Der Kaiser traf gestern abend um 1 1/2 Uhr hier auf dem Ubergangsbahnhof ein und verbrachte die Nacht im Hofzuge. Heute 6 Uhr erfolgte die Weiterfahrt nach Erfurt. Kurz vor dem Kaiser traf auf dem Dresdener Bahnhof der König von Sachsen ein, der sich vom Bahnhof ins Palais begab und dort übernachtete. Ein offizieller Empfang fand nicht statt. Der König ist heute morgen 7 1/2 Uhr ebenfalls nach Erfurt abgereist.

Erfurt, 3. Sept. Der Kaiser und die Kaiserin und die übrigen Fürstlichkeiten sind heute vormittag hier eingetroffen und begaben sich nach dem Paradeplatz. Vormittag 10 Uhr begann die Parade des 11. Armekorps unter General v. Wittich. In der Hallefeldt setzte sich der Kaiser an die Spitze der Fahnenkompanie und übergab die Fahnen den Truppen mit einer Ansprache. Darauf erfolgte das Avanzieren der Front, die Kaiserin folgte zu Wagen. In der Parade nahmen teil der König von Sachsen, der Herzog von Meiningen und andere Fürstlichkeiten.

Abreise König Eduard von Wien.

Wien, 3. Sept. König Eduard von England ist heute kurz nach 10 Uhr von hier abgereist. In einer offenen Hofequipage hat Kaiser Franz Josef seinem Gast das Geleit zum Bahnhof gegeben.

Die Wassernot in West.

West, 3. Sept. Nach Mitteilungen des Bezirkspräsidenten kann die Notifikation in Gorge erst am Sonnabend zur Benutzung übergeben werden, jedoch erst dann die durch das Aussetzen der einzigen Wasserleitung hervorgerufene Wasserlarmität gehoben werden kann.

Unsere Postabonnenten

machen wir darauf aufmerksam, daß es durch das Entgegenkommen der Postbehörden möglich ist, die "Saale-Zeitung"

an Sonn- und Festtagen in den Schaltstunden am Postschalter abzuholen.

wenn wegen zu späten Eintreffens unter Blatt durch den Briefträger nicht zugestellt werden kann. Die Schalter in den Postämtern sind Sonntags von 7-9 Uhr früh und von 12-1 Uhr mittags für das Publikum geöffnet.

Expedition der "Saale-Zeitung".

Bei **Migräne** hilft **Citrophen**.
 Erhältlich in allen Apotheken, auch Tabletten in Originalpackung.

Die neuen Kleiderstoffe

sind eingetroffen.

Herrliche Sortimente in glattfarbigen und gemusterten Stoffen, Blusenstreifen und Karos.

Cheviots in 10 hochsoliden Qualitäten, Meter von **1.00** Mark an.
Seidenglanz-Satin in prachtv. Farben, Meter von **1.50** Mark an.
Damentuche mit Hochglanz, aparte Farbentöne, in den verschiedensten Preislagen.
Zibelinstoffe, Noppenstoffe hervorragend feine Dessins, Meter von **1.20** Mark an.
Schwarze Stoffe in der bekannten grossen Auswahl, Meter von **1.00** Mark an.

5% Rabatt in Marken.
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Theodor Rühlemann,

Halle S., Leipzigerstrasse 97.

Halle S., Hoßplatz.
 !! Eigene elektrische Anlage !!
 !! Schönste Beleuchtung !!
L. Prüss
 Größtflächiger Kinetograph.
 Man sieht hier zu gleicher Zeit
 Konfektions- u. Kleider-Programme
 mit über 450 lebenden Bildern,
 mit allerneuesten eigenen
 Aufnahmen, sowie hochinteressante
 ferne Szenen.
 Von Sonntag den 3. bis 16. Sept.
 täglich von 3-11 Uhr je fünfmal
Prächtige Vorstellungen
Reise des Präsid. Loubet
 in Alger und Russland.
 Besichtigung eigener Aufnahmen
 der hochinteressanten Städte Ostafrikas
 und der Schweiz, eigene
 Aufnahmen v. Halle.
 Aufnahmen werden durch
 Extra-Trompeten lebhaft gemacht
Kaiserparade Mainz.
Das Drama im Serbischen
Königslande.
 Zehnmal jeder Vorstellung ein
 theatrales Ueberraschungstheater
 in hier nie erlebter
 Vollendung.
Reise nach dem Nord
 in 5 Akten u. 30 lebenden Bildern
All Baba und 40 Räuber.
Ritter Hühnart.
Aschenbrödel.
 Robinson, die Gelehrte und
 Abenteuer.
Kl. Kasperchen.
Wunderschöner Traum.
St. Tambling. Scherzstücke.
 I. 21. 1. II. 21. 60. 3. III. 21. 40. 3.

Weinrestaurant z. Schloss-Winkel

Eröffnung am 5. September 1903.

Einen verehrten Publikum von Halle und Umgegend mache hierdurch die ergebene Mitteilung, dass ich in dem Hause

Brüderstrasse 5

(Eingang auch Grosse Steinstrasse 79) eine **Weinwirtschaft mit Restaurant** eröffnen werde.
 Durch prima Weine direkter Bezüge, sowie durch eine **feine französische Küche** bei billigen Preisen glaube ich sicher, allen Anforderungen gerecht werden zu können und bitte, mein Unternehmen durch zahlreichen Besuch unterstützen zu wollen.
Spezial-Ausschank pro Glas 25 Pf.

Mit Hochachtung und Ergebenheit
Josef Hilsdorf, langjähriger Kellermeister der
 Altdeutschen Weinstube, Brüssels.

Hiermit beehre ich mich, die ergebene Mitteilung zu machen, das ich unterm heutigen Tage das bekannte

„Altenburger Hof“

Alter Markt Nr. 3

übernehmen habe. Ich habe die Versicherung, das ich meinen verehrten Gästen stets nur das ausserordentlich Beste bieten werde, und bitte ich, mich in meinem Unternehmen günstig unterstützen zu wollen.
 Halle S., den 3. September 1903.

Vorstellungsvoll **Albert Mehlig.**

Gegen Blitz. Fr. Gossmann,
 Leipzig-Lindenau,
 Jolestr. 34. Berl. Die Blitzsäule u.
 Blitzableiter gegen 30 - 30 Vicim.

Gr. Klausstr.
 Nr. 7. „Bodega Taberna“ nahe am Markt.

Weinhandlung u. Weinstube.

Spezialität: Spanische, Italienische und Bortweinische Weine, sowie Rhein-, Mosel-, Bodensee- und Rheingewine.
 Glasweise Ausverkauf von 20 - 3 an.
 Beliebter Aufenthaltsort der fashionable Welt von Halle u. Umg.

Achtung! Solbad Fürstental. Achtung!
 Sonntag abends bis 9 Uhr geöffnet.
 Sonntag nicht das Bad geöffnet.
 Ergebenst **K. Landmann.**

Jungenskrankenkasse der Barbier- u. Friseur-Zunft.
 Sonntag den 10. d. Mis., abends 10 Uhr findet im Sanktans am Markt Leipzig eine

außerordentliche Generalversammlung

statt zu welcher hiermit Mitglieder sowie Abwesende eingeladen werden.
 Tagesordnung: Statutenänderung.
 Der Vorstand. **F. Rammelt,** Vorsitzender.

Kaufmännischer Turnverein

an Halle (seit 1876).
 Vereinslokal: Friedrichs-
 platz (Waldweg) 31.
Turnübung
 a. der Herren **Wolff**
 und **Lina Wittich** und
 Sonntag abends von
 8 bis 10 Uhr in der
 Turnhalle des **Waldweg** abends von
 9 bis 10 Uhr ebenfalls. Turnleiter:
R. Lorenz, Schulstr. 11.
 b. der Damen **Wolff** Freitag
 abends von 8 bis 9 Uhr in der Turn-
 halle der **Waldweg** abends von
 9 bis 10 Uhr ebenfalls. Turnleiter:
R. Lorenz, Schulstr. 11.
 c. der Damen **Wolff** Freitag
 abends von 8 bis 9 Uhr in der Turn-
 halle der **Waldweg** abends von
 9 bis 10 Uhr ebenfalls. Turnleiter:
R. Lorenz, Schulstr. 11.
 Der Vorstand.

Berein ehem. Artilleristen

an Halle a. S.
 Zur **Kaiserparade** versammeln sich
 die Kameraden am 4. September um
 10 Uhr im **Bobnig**, am **Spätker-**
fest am 6. September um 9 Uhr
 vormittags im **Bereinslokal**. Auszug
 dunkel, hoher Hut, weiße Handschuhe
 und Kravatte. Orden und Ehren-
 zeichen ohne Bereinshaken.
 Der Vorstand.

T.-V. Friesen auf dem Pfing.

Dienstag und Freitag abends von
 8 bis 10 Uhr
Turnübung
 in der **höch. Schul-Turnhalle** (Oststr.-
 strasse). Meldungen von Mitgliedern
 und Lehrlingen werden dorthin und
 jeden Sonntag abends im **Berein-**
lokal „Hofstr. am Pfing.“ unter
 Markt 27, entgegengenommen.
 Der Vorstand.

Geistliche Musik-Aufführung

am Einweihungstage der Pauluskirche
 Sonntag den 6. Sept. 1903, abends 8 Uhr.
Orgelkompositionen von Joh. Seb. Bach (Prof. Reubke): geistl.
Lieder u. Arien für Alt-Solo von Bach, Händel und Corellini (Frau Prof.
 Schmidt); **Chöre** von Stobäns, Bach, Händel, Hauptmann (der verstärkte
 Pauluskirchenchor, Dirigent: Organist Boyde).
 Eintrittskarten dazu sind in den Papier-, bezw. Bach- und Musikalien-
 handlungen der Herren **Lehmann, Lessingstr. 31, Niemann, Alte Prome-**
nade 7, Koch, Alte Promenade 19, Rothmann, Gr. Steinstr. 14 und **Bret-**
schneder, Steinweg 36, dazw. abends an den Kirchthüren zu haben und
 kosten für Schiff 1 Mk., für Emporen 1,50 Mk.

Bad Wittekind.

Zu den Kaiserfesten habe meine Lokalitäten angelegentlich empfohlen.
 Sonntag früh und nachmittags
Grosses patriotisches Konzert.
 Diners und à la carte werden sofort serviert, table d'hôte von
 122 Uhr ab.
Carl Rohde.

„Raben-Insel“

Etablissement Kurzhals,
 Freitag den 4. Sept.
Abd- mitags Unterhaltungs-Musik.
 Vorstellungsvoll **E. Kurzhals.**

Neu Achtung! Neu!

Böhmische Bierhalle,

Nathansstraße 6.
 Inhaber: **Gustav Helbig.**
Täglich Grosses Konzert
 einer archaischen, sehr berühmten
! Spanischen Damen-Kostüm-Kapelle !
 Einsätze feinsten elektrischen Klaviers mit elektr. Veranda.
Zu den Feiertagen Doppel-Konzert.
 Ergebenst! Ergebenst! **G. Helbig.**

Walhalla-Theater.

Direction: **Kich. Hubert.**
 Die **Original- Mission**
?? Aga ??
 vorgeführt
 vom **Erfinder u. Eigentümer**
Herrn Otto Heinemann,
 Intendant am **Passage-Theater**
 in Berlin.
Elite-Ballett-Ensemble
„Excelsior“
 8 Damen! 8 Damen!
The Theims,
Moritz Heyden
 u. das übrige große Ensemble.

Apollo-Theater

Direction: **Gustav Poller.**
 Am **Mittwoch**, nächste Nähe des
Hauptbahnhofs.
 Das
Nielsen-Gründungsprogramm.
 Die größte und sensationelle
 Mission: **Winfred Bentzen**
Original
?? Aga ??

Passage-Theater

zu Berlin.
 Monate lang das
5 Tagesgespräch
 von Berlin.
The 4 Weeks,
 amerikanisches Streifen-Quartett
 und **Cafe Wolf-Tänzer**, die als
 Erste den **Original**
Cake Walk
 nach Europa brachten und vielen
 originellen aller Art
3 Monate lang im „Apollo-
Theater“ zu Berlin vor aus-
 verkauften Säulen auftraten.
Mrs. Weck, schwarze Patti
 als **„die kreolische Nachtigall“**
 und das übrige
Novitäten-Ensemble.

Anwärter Theater.

Sonntag den 5. September 1903.
 Leipzig (Königs Theater): Der Exom-
 peter von Saffingen.
 Leipzig (Wiles Zb): Das süße Mädel.

Bad Wittekind.

Morgen Freitag, nachm. 4 Uhr
Kur-Konzert.
 Entree 35 Pf. einzl. Billettkauf.
C. Rohde.

Café Roland.

Täglich Konzert der
 Orig. Rumän. National-Kapelle
 Dir. **Ghita Sterlean.**
 Anfang 7 Uhr abends.

Hotel „Kaiser Wilhelm“

Bernburgerstr. 12/10,
 Jeden Freitag
Fisch-Abend.

Hallebergelehrter Stereographen-Verein.
 Donnerstag 1 Uhr abends Sitzung
 im **„Gold. Schiffs“, W. Ulrichstr.**

Stereographenverein Stolze-Schrey,
 Sühna Freitag Abend 8 1/2 Uhr im
 „Bodega-Dein“, Al. Wäckerstr.